

NEUE ENTWICKLUNGEN BEI SACHBEZÜGEN

NEUE GESETZLICHE REGELUNGEN UND PRAXISFRAGEN

Durch die gesetzliche Verschärfung der Definition eines Sachbezugs, haben sich in der Praxis zahlreiche Praxisfragen ergeben. Denn bei der Annahme einer Geldzuwendung statt einer Sachzuwendung entfällt die Möglichkeit der Anwendung der Sonderregelungen für Sachbezüge (z.B. Anwendung der 50€-Sachbezugsfreigrenze, der 60€-Aufmerksamkeitsgrenze oder auch der Pauschalierungsmöglichkeit gem. § 37b EStG). Das Online-Seminar gibt die Antworten auf die zahlreichen Praxisfragen rund um das Thema „Sachbezüge“ und zeigt die aktuellen Gestaltungsmöglichkeiten anhand von Beispielen auf.

THEMEN

- Abgrenzung Sachbezug/Geldzuwendung
- Anwendung der Sachbezugsfreigrenze 50 €
- Aktuelles zu steuerfreien Aufmerksamkeiten/
Aufmerksamkeitsgrenze 60 €
- Sachbezüge als steuerfreie Inflationsausgleichsprämie?
- Steuerfreie Betriebsveranstaltungen
- Mahlzeitengewährung 2024, Essenmarken
- Job-Ticket/Deutschlandticket
- Fahrradüberlassung
- Parkplatzüberlassung/Parkplatzgestellung/
Übernahme von Parkgebühren
- Bewertungsabschlag bei Wohnungsüberlassung
- Arbeitsplatzausstattung
- Firmenwagenüberlassung (Ermittlungsmethoden des
geldwerten Vorteils, Methodenwechsel, Zuzahlungen)

MIT UNS BLEIBEN SIE BESTENS QUALIFIZIERT!

TERMIN

19.02.2025
09.00 Uhr bis 09.45 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHR

99€* je Verbandsmitglied
und je Mitarbeiter
160€* je Nichtmitglied
* zzgl. gesetzl. USt

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Eine kostenfreie Stornierung
ist bis 3 Tage vor Seminar-
beginn möglich.

REFERENT



Bernhard Hillmoth
Dipl.-Finanzwirt



Seminar-Anmeldung
www.dstv-bw.de/seminare

Sie können sich auch gerne per
Mail: webinar@dstv-bw.de oder per
Fax: 0711 619 48 444 anmelden